

Hauptvordruck Est 1 C

Eingangsstempel

- 1 ☐ Einkommensteuererklärung ☐ Festsetzung der Arbeitnehmer-Sparzulage
- 2 ☐ Erklärung zur Feststellung des verbleibenden Verlustvortrags
- für beschränkt steuerpflichtige Personen

3 Steuernummer

An das Finanzamt

4
oder5 ☐ an das Bundeszentralamt für Steuern

Daten für die mit  gekennzeichneten Zeilen liegen im Regelfall vor und müssen nicht eingetragen werden.
– Bitte Infoblatt eDaten / Anleitung beachten –

Allgemeine Angaben

Steuerpflichtige Person (stpfl. Person)

Identifikationsnummer (IdNr.) – soweit schon erhalten –

6

Name

Geburtsdatum

7

Vorname

8

Titel, akademischer Grad

9

Straße (derzeitige Adresse)

10

Hausnummer

Hausnummerzusatz

Adressergänzung

11

Postleitzahl

12

Wohnort

13

Aktueller Wohnsitzstaat

14

Wohnsitzstaat im Kalenderjahr 2020 (falls von Zeile 14 abweichend)

15

Ggf. weitere Wohnsitzstaaten im Kalenderjahr 2020

16

Staatsangehörigkeit

17

Geburtsort

18

Ausgeübter Beruf

19

Bankverbindung – Bitte stets angeben –

IBAN (inländisches Geldinstitut)

20 DE

IBAN (ausländisches Geldinstitut)

21

BIC zu Zeile 21

22

Name eines von den Zeilen 7 und 8 abweichenden Kontoinhabers

Name (Bei Abtretung bitte amtlichen Abtretungsvordruck einreichen)

23

Inländische Einkünfte im Kalenderjahr 2020**19**

EUR

EUR

Ct

31 **Einkünfte i. S. d. § 50d Abs. 10 EStG** 824 , Anrechenbare ausländische Steuer nach § 50d Abs. 10 Satz 5 EStG 825

Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit**18**

Beschäftigung in

vom

bis

32 109

EUR

EUR

33 Arbeitslohn, der im Inland nicht dem Steuerabzug unterlegen hat 110 , Werbungskosten dazu 111

34 **Erträge aus Kapitalvermögen** i. S. d. § 49 Abs. 1 Nr. 5 EStG (ohne Einnahmen in Zeile 36 und 37)

Einnahmen

132

35 Ich beantrage die Günstigerprüfung für die in Zeile 34 erklärten Kapitalerträge.

1 = Ja

36 i. S. d. § 49 Abs. 1 Nr. 5 EStG, die der tariflichen Einkommensteuer unterliegen (ohne Einnahmen in Zeile 37)

115

37 i. S. d. § 49 Abs. 1 Nr. 5 EStG aus Versicherungsverträgen (§ 20 Abs. 1 Nr. 6 Satz 2 EStG)

134 **Anzurechnende Steuern**

EUR

Ct

EUR

Ct

38 Kapitalertragsteuer 147 Steuerabzugsbeträge nach § 50a EStG 154

39 Solidaritätszuschlag zu Zeile 38 152

Beschränkung der Anrechenbarkeit der Kapitalertragsteuer nach § 36a EStG

40 Ich habe Kapitalerträge erzielt, bei denen die Voraussetzungen für eine volle Anrechnung der Kapitalertragsteuer nach § 36a EStG nicht erfüllt sind. 138 1 = Ja

Veranlagung nach § 50 Abs. 2 EStG

41 Ich bin Arbeitnehmer und verpflichtet, eine Einkommensteuererklärung abzugeben (§ 50 Abs. 2 Satz 2 Nr. 4 Buchst. a und / oder c EStG). 178 1 = Ja

42 Ich bin Arbeitnehmer und Staatsangehöriger eines EU- / EWR-Staates, habe im Hoheitsgebiet eines dieser Staaten meinen Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthalt und beantrage die Veranlagung zur Einkommensteuer (§ 50 Abs. 2 Satz 2 Nr. 4 Buchst. b EStG). 179 1 = Ja

43 **Falls Zeile 41 oder 42 mit „Ja“ beantwortet wurde:** Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit, die im Inland dem Steuerabzug unterliegen lt. Anlage N

EUR

Angaben zum Progressionsvorbehalt

44 Einkünfte, die dem Steuerabzug nach § 50a EStG unterliegen 123

45 Summe der Einkünfte, die nicht der deutschen Einkommensteuer unterliegen (ohne Kapitalerträge, die der Abgeltungsteuer unterliegen oder – im Fall von ausländischen Kapitalerträgen – unterliegen würden) 124

46 In Zeile 45 enthaltene außerordentliche Einkünfte i. S. d. §§ 34, 34b EStG 177

Einkommensersatzleistungen – ohne Beträge lt. Zeile 28 der Anlage N –

47 – aus dem Inland z. B. Elterngeld, Krankengeld, Mutterschaftsgeld 120 ,

48 – vergleichbare Leistungen i. S. d. Zeile 47 aus einem EU- / EWR-Staat 136

49 Ich bin Staatsangehöriger eines EU- / EWR-Staates, habe im Hoheitsgebiet eines dieser Staaten meinen Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthalt, habe Einkünfte i. S. d. § 50a Abs. 1 Nr. 1, 2 oder 4 EStG erzielt und beantrage die Veranlagung zur Einkommensteuer (§ 50 Abs. 2 Satz 2 Nr. 5 EStG). 180 1 = Ja

Falls Zeile 49 mit „Ja“ beantwortet wurde:

50 Einkünfte aus Gewerbebetrieb / selbständiger Arbeit / nichtselbständiger Arbeit / Vermietung und Verpachtung / sonstige Einkünfte, die im Inland dem Steuerabzug unterliegen lt. Anlage

Sonderausgaben**52****Gezahlte Versorgungsleistungen**

	Rechtsgrund, Datum des Vertrags	abziehbar	tatsächlich gezahlt EUR
61	Renten	102 %	101 ,
62	lt. gesonderter und einheitlicher Feststellung	150 %	151 ,
63	Dauernde Lasten	100 ,	
64	lt. gesonderter und einheitlicher Feststellung	152 ,	

Spenden und Mitgliedsbeiträge (ohne Beträge in den Zeilen 69 bis 72)

	lt. Bestätigungen EUR	lt. Betriebsfinanzamt EUR
65	– zur Förderung steuerbegünstigter Zwecke an Empfänger im Inland	123 , 124 ,
66	– zur Förderung steuerbegünstigter Zwecke an Empfänger im EU- / EWR-Ausland	133 , 134 ,
67	– an politische Parteien (§§ 34g, 10b EStG)	127 , 128 ,
68	– an unabhängige Wählervereinigungen (§ 34g EStG)	129 , 130 ,

Spenden in das zu erhaltende Vermögen (Vermögensstock) einer Stiftung

69	2020 geleistete Spenden an Empfänger im Inland	220 ,	221 ,
70	2020 geleistete Spenden an Empfänger im EU- / EWR-Ausland	226 ,	227 ,
71	Von den Spenden in den Zeilen 69 und 70 sollen 2020 berücksichtigt werden	212 ,	
72	2020 zu berücksichtigende Spenden aus Vorjahren in das zu erhaltende Vermögen (Vermögensstock) einer Stiftung, die bisher noch nicht berücksichtigt wurden.	214 ,	

Steuerbegünstigung für schutzwürdige Kulturgüter

Steuerbegünstigung für schutzwürdige Kulturgüter		Abzugsbetrag EUR	18
73	Steuerbegünstigung nach § 10g EStG für schutzwürdige Kulturgüter, die weder zur Einkunfts- erzielung noch zu eigenen Wohnzwecken genutzt werden	151	

Antrag auf Festsetzung der Arbeitnehmer-Sparzulage

74	Für alle vom Anbieter übermittelten elektronischen Vermögensbildungsbescheinigungen wird die Festsetzung der Arbeitnehmer-Sparzulage beantragt.	17 ☐ 1 = Ja
75	Name, Adresse des Arbeitgebers	

Spendenvortrag

76	☐ Es wurde ein verbleibender Spendenvortrag nach § 10b EStG zum 31.12.2019 festgestellt.
----	---

Verlustabzug

77	☐ Es wurde ein verbleibender Verlustvortrag nach § 10d EStG zum 31.12.2019 festgestellt.
----	---

Antrag auf Beschränkung des Verlustrücktrags nach 2019

78	Von den nicht ausgeglichenen negativen Einkünften 2020 soll folgender Gesamtbetrag nach 2019 zurückgetragen werden	800	
----	--	-----	----------------------

Länderbezogener Bericht multinationaler Unternehmensgruppen

79	Ich habe ein inländisches Unternehmen i. S. d. § 138a AO.	166 ☐ 1 = Ja
----	---	-------------------------------------

Mitteilung von grenzüberschreitenden Steuergestaltungen

80	Ich bin Nutzer einer grenzüberschreitenden Steuergestaltung nach §§ 138d ff. AO, deren steuerlicher Vorteil sich erstmals im Jahr 2020 auswirken soll.	168 ☐ 1 = Ja
81	Registriernummer	195
82	Offenlegungsnummer	196
83	Ich habe im Jahr 2020 eine grenzüberschreitende Steuergestaltung verwirklicht, für die mir noch keine Registriernummer und Offenlegungsnummer vorliegt.	197 ☐ 1 = Ja
	– Erläuterungen zur Steuergestaltung nehmen Sie in einer gesonderten Anlage mit der Überschrift „Ergänzende Angaben zur Steuererklärung“ vor und tragen in Zeile 109 eine „1“ ein. –	

Weitere Angaben

91 Ich war vor Begründung der beschränkten Steuerpflicht **unbeschränkt** steuerpflichtig. ☐ 1 = Ja
2 = Nein

Falls „Ja“:Meine unbeschränkte Steuerpflicht hat **nach dem 31.12.2009** geendet.

92 ☐ Nein ☐ Ja am bisher zuständiges Finanzamt, Steuernummer

Falls „Ja“:Ich war in den letzten 10 Jahren vor diesem Zeitpunkt **als Deutscher insgesamt mindestens fünf Jahre** unbeschränkt steuerpflichtig.

93 ☐ Nein ☐ Ja in der Zeit vom bis

Falls „Ja“:

Im Zeitraum zwischen Beendigung der unbeschränkten Steuerpflicht bis zur Abgabe der Einkommensteuererklärung 2020 lag mein Wohnsitz zumindest zeitweise in einem niedrig besteuerten Gebiet i. S. d. § 2 Abs. 2 AStG

94 ☐ 1 = Ja
2 = Nein

Falls Zeile 93 mit „Ja“ beantwortet wurde:

95 a) Mir gehörte am 1.1.2020 eine Beteiligung i. S. d. § 17 EStG an einer inländischen Kapitalgesellschaft / Genossenschaft. ☐ 1 = Ja
2 = Nein

Erläuterungen (insbesondere Name, Sitz, Art der Tätigkeit der Gesellschaft, zuständiges Finanzamt)

96

97 b) Ich war am 1.1.2020 an einer ausländischen Personengesellschaft beteiligt, die wesentliche wirtschaftliche Interessen i. S. d. § 2 Abs. 1 Nr. 2 und Abs. 3 AStG hatte. ☐ 1 = Ja
2 = Nein

Erläuterungen (insbesondere Name, Sitz, Art der Tätigkeit der Gesellschaft, zuständiges Finanzamt)

98

99 c) Ich war im Kj. 2020 allein oder zusammen mit anderen Personen, die der unbeschränkten oder erweitert beschränkten Steuerpflicht (§§ 2 bis 5 AStG) unterliegen, an einer ausländischen Gesellschaft i. S. d. § 7 AStG beteiligt. ☐ 1 = Ja
2 = Nein

Erläuterungen (insbesondere Name, Sitz, Art der Tätigkeit der Gesellschaft, zuständiges Finanzamt)

100

101 ☐ Zur Wahrnehmung der steuerlichen Pflichten und Rechte als **Bevollmächtigter** ist bestellt (§ 80 AO): ☐

Zum Empfang von Schriftstücken als inländischer **Empfangsbevollmächtigter** ist bestellt (§ 123 AO): ☐

102 ☐ Als inländischer **Vermögensverwalter** ist tätig (§ 34 AO): ☐ Als **Verfügungsberechtigter** ist tätig (§ 35 AO): ☐

Name

103

Vorname

104

Straße

105

Hausnummer Hausnummerzusatz Adressergänzung

106

Postfach

107

Postleitzahl Wohnort

108

Ergänzende Angaben zur Steuererklärung:**18**

109 Über die Angaben in der Steuererklärung hinaus sind weitere oder abweichende Angaben oder Sachverhalte zu berücksichtigen. Diese ergeben sich aus der beigefügten Anlage, welche mit der Überschrift „**Ergänzende Angaben zur Steuererklärung**“ gekennzeichnet ist. 175 ☐ 1 = Ja

Hinweis: Wenn über die Angaben in der Steuererklärung hinaus weitere oder abweichende Angaben oder Sachverhalte berücksichtigt werden sollen, tragen Sie bitte eine „1“ ein. Gleiches gilt, wenn bei den in der Steuererklärung erfassten Angaben bewusst eine von der Verwaltungsauffassung abweichende Rechtsauffassung zugrunde gelegt wurde. Falls Sie mit Abgabe der Steuererklärung lediglich Belege und Aufstellungen einreichen, ist keine Eintragung vorzunehmen.

Unterschrift

Datenschutzhinweis:

Die mit der Steuererklärung / dem Antrag angeforderten Daten werden aufgrund der §§ 149, 150 und 181 Abs. 2 der Abgabenordnung, der §§ 25 und 46 des Einkommensteuergesetzes sowie des § 14 Abs. 4 des Fünften Vermögensbildungsgesetzes erhoben.

Informationen über die Verarbeitung personenbezogener Daten in der Steuerverwaltung und über Ihre Rechte nach der Datenschutz-Grundverordnung sowie über Ihre Ansprechpartner in Datenschutzfragen entnehmen Sie bitte dem allgemeinen Informationsschreiben der Finanzverwaltung. Dieses Informationsschreiben finden Sie unter www.finanzamt.de (unter der Rubrik „Datenschutz“) oder erhalten Sie bei Ihrem Finanzamt.

110 Ich leiste die Unterschrift ☐ als steuerpflichtige Person. ☐ – nur in den Fällen des § 150 Abs. 3 AO – als Bevollmächtigter.

111 Die Steuererklärung wurde unter Mitwirkung eines Angehörigen der steuerberatenden Berufe i. S. d. §§ 3 und 4 des Steuerberatungsgesetzes erstellt: ☐ 1 = Ja

112

Datum, Unterschrift – Steuererklärungen sind eigenhändig zu unterschreiben.

Bei der Anfertigung dieser Steuererklärung hat mitgewirkt: